

# exQUISIT

**Side by**  
**SBS-46-010 F inoxlook**  
**SBS-46-010 F schwarz**

Gebrauchsanweisung

## **Einleitung**

Vor Inbetriebnahme des Gerätes unbedingt die Gebrauchsanweisung aufmerksam durchlesen. Die Gebrauchsanweisung enthält wichtige Sicherheitshinweise für den Betrieb und den Unterhalt des Gerätes. Korrektes Bedienen trägt wesentlich zur effizienten Energienutzung bei und minimiert den Energieverbrauch im Betrieb.

Eine unsachgemäße Verwendung des Gerätes kann gefährlich sein, insbesondere für Kinder.

Die Gebrauchsanweisung zum späteren Nachschlagen aufbewahren und an eventuelle Nachbesitzer weitergeben.

Der Hersteller arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Deshalb behalten wir uns Änderungen in Form, Ausstattung und Technik vor.

## **CE-Konformität**

Dieses Gerät entspricht zum Zeitpunkt seiner Markteinführung den Anforderungen, die in den Richtlinien des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit RL 2014/30/EU und über die Verwendung elektrischer Betriebsmittel innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen RL 2014/35/EU festgelegt sind.

Dieses Gerät ist mit dem CE Zeichen gekennzeichnet und verfügt über eine Konformitätserklärung zur Einsichtnahme durch die zuständigen Marktüberwachungsbehörden.

## Gerät kennenlernen

Lieferumfang

1x Gerät

1x Gebrauchsanweisung

1x Servicekarte

### Kühlraum

5x Glasablagen

1x Gemüseschale

3x Türfächer

### Gefrierraum

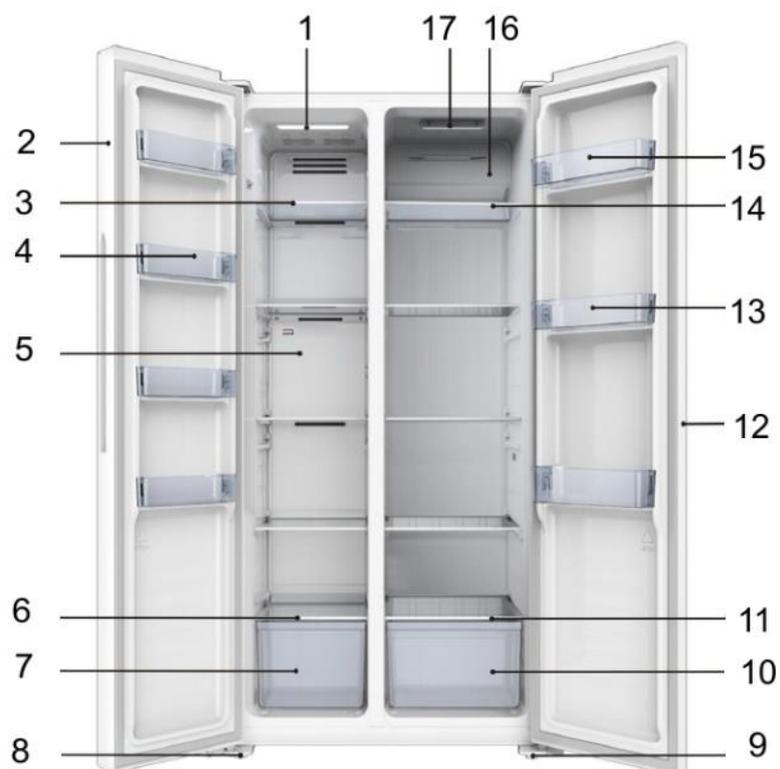
5x Glasablagen

1x Gefrierschublade

4x Türfächer

### Bezeichnung

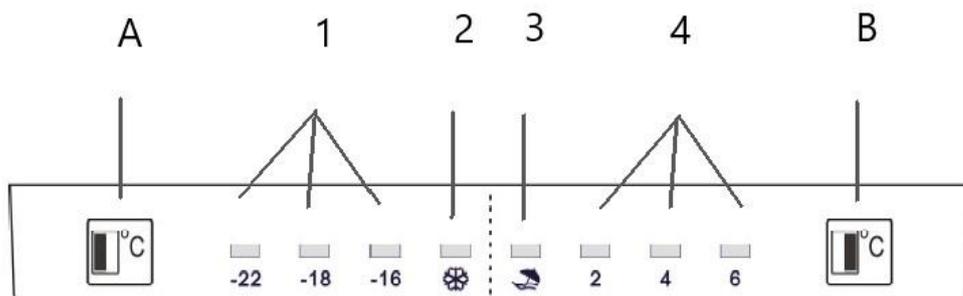
- 1) Beleuchtung Gefrierraum
- 2) Gefrierschranktür
- 3) verstellbare Glasablagen Gefrierraum
- 4) Türfächer Gefrierraum
- 5) Luftauslass im Gefrierraum
- 6) Glasablage über der Gefrierschublade
- 7) Gefrierschubladen
- 8) verstellbarer Fuß links
- 9) verstellbarer Fuß rechts
- 10) Gemüseschale
- 11) Glasablage über der Gemüseschale
- 12) Kühlschrankschranktür
- 13) Türfächer Kühlraum
- 14) verstellbare Glasablagen Kühlraum
- 15) oberes Türfach
- 16) Luftauslass im Kühlraum
- 17) Temperaturregler / Beleuchtung Kühlraum



## Position des Temperaturreglers



## Temperaturregler



- A Temperaturtaste Gefrieren
- B Temperaturtaste Kühlen
- 1 Anzeige Gefriertemperatur
- 2 Anzeige Super Gefrieren
- 3 Anzeige Urlaubsmodus
- 4 Anzeige Kühltemperatur

## Inhaltsverzeichnis

|          |   |           |
|----------|---|-----------|
| <b>1</b> | <b>Zu Ihrer Sicherheit</b> .....                | <b>6</b>  |
| 1.1      | Bestimmungsgemäße Verwendung .....              | 7         |
| 1.2      | Fehlgebrauch.....                               | 7         |
| 1.3      | Sicherheit zu bestimmten Personengruppen .....  | 8         |
| 1.4      | Restgefahren .....                              | 9         |
| 1.5      | Gefahren durch Kältemittel .....                | 10        |
| <b>2</b> | <b>Aufstellen und Anschließen</b> .....         | <b>11</b> |
| 2.1      | Demontage der Türen / Türgriffmontage.....      | 12        |
| 2.2      | Gerät Aufstellen.....                           | 14        |
| 2.3      | Nivellieren.....                                | 15        |
| <b>3</b> | <b>Inbetriebnahme</b> .....                     | <b>16</b> |
| 3.1      | Gerät ein-/ausschalten .....                    | 16        |
| 3.2      | Lebensmittel richtig lagern .....               | 18        |
| 3.2.1    | Eiswürfel herstellen .....                      | 21        |
| 3.2.2    | Energie sparen .....                            | 21        |
| <b>4</b> | <b>Wartung und Pflege</b> .....                 | <b>22</b> |
| 4.1      | Gerät reinigen .....                            | 23        |
| 4.2      | Gerätetürdichtung reinigen / wechseln.....      | 24        |
| 4.3      | Abtauen.....                                    | 25        |
| 4.4      | Leuchtmittel (LED) / Glühbirne .....            | 25        |
| 4.5      | Gerät außer Betrieb nehmen .....                | 25        |
| <b>5</b> | <b>Betriebsgeräusche / Fehler beheben</b> ..... | <b>26</b> |
| <b>6</b> | <b>Ersatzteile / Kundenservice</b> .....        | <b>28</b> |
| <b>7</b> | <b>Garantiebedingungen</b> .....                | <b>30</b> |
| <b>8</b> | <b>Entsorgung</b> .....                         | <b>31</b> |

# 1 Zu Ihrer Sicherheit

Für eine sichere und sachgerechte Anwendung die Gebrauchsanweisung und weitere produktbegleitende Unterlagen sorgfältig lesen und für spätere Verwendung aufbewahren. Alle Sicherheitshinweise in dieser Gebrauchsanweisung sind mit einem Warnsymbol versehen. Sie weisen frühzeitig auf mögliche Gefahren hin. Diese Informationen unbedingt lesen und befolgen.

## Erklärung der Sicherheitshinweise



Bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zum Tod oder zu schwerwiegenden Verletzungen führt!



Bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zum Tod oder zu schwerwiegenden Verletzungen führen kann!



Bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zu leichten oder mäßigen Verletzungen führen kann!



Bezeichnet eine Situation, welche bei Nichtbeachtung zu Sachschäden führt.



- Informationen und Hinweise, die zu beachten sind.
  - Markiert eine Aufzählung
  - ✓ Markiert Prüfungsschritte der Reihe nach
  - ✓ Markiert Arbeitsschritte der Reihe nach
  - Beschreibt die Reaktion des Gerätes auf den Arbeitsschritt

## 1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Gerät ist für die Verwendung im privaten Gebrauch/Haushalt bestimmt. Es eignet sich zum Kühlen/Gefrieren von Lebensmitteln.

- Gerät nicht für andere Zwecke als zum Kühlen/Gefrieren von Lebensmitteln benutzen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für eventuelle Schäden.
- Umbauten oder Veränderungen am Gerät sind aus Sicherheitsgründen nicht zulässig.
- Gerät ist nicht zum Einbauen geeignet!
- Geräte mit einem mechanischen Temperaturregler sind für die Nutzung bis zu einer Höhe von maximal 2000 Metern über den Meeresspiegel bestimmt.

Jedwede Verwendung, die außerhalb dieser Anwendungsbereiche liegt, ist nicht bestimmungsgemäß und gilt somit als Fehlgebrauch.

## 1.2 Fehlgebrauch

Folgende Tätigkeiten gelten als Fehlgebrauch und sind somit untersagt:

- Keine Medikamente, Blutplasma, Laborpräparate oder ähnlichen der Medizinprodukterichtlinie 2007/47/EG zu Grunde liegenden Stoffe und Produkte im Kühlschrank lagern und kühlen.
- Keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln, wie z. B. Butan, Propan, Pentan usw. im Gerät lagern.
- Keine kohlen säurehaltigen, schäumenden Getränke im Gefrierfach lagern.
- Keine Flaschen im Gefrierfach lagern, es sein denn es ist vom Hersteller zugelassen.
- Keine Lebensmittel in die Gefrierfächer pressen.
- Keine elektrischen Geräte innerhalb des Lebensmittel-Lagerraumes betreiben, die nicht vom Hersteller freigegeben sind.
- Für die gewerbliche Nutzung ist das Gerät nicht geeignet.
- Gerät nicht im Freien aufstellen.
- Gerät nicht mit Mehrfachsteckdosen am Stromnetz anschließen.
- Netzkabel nicht auf Spannung verlegen.
- Netzkabel nicht knicken.
- Gerät so aufstellen, dass der Netzstecker zugänglich ist.
- Den Netzstecker nicht am Netzkabel aus der Steckdose ziehen.

### 1.3 Sicherheit zu bestimmten Personengruppen

Das Gerät darf von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen, deren physische, sensorische oder mentale Fähigkeiten beeinträchtigt sind, oder die einen Mangel an Erfahrung und/oder Wissen vorweisen, bedient werden. Jedoch müssen sie dabei beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen werden und die möglichen Gefahren verstanden haben.

Reinigung und Wartung des Geräts dürfen von Kindern nur unter Beaufsichtigung eines Erwachsenen durchgeführt werden.

Kinder beaufsichtigen, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

 **GEFAHR**

#### STRANGULATIONSGEFAHR DURCH NETZKABEL!

Kinder unter 8 Jahren vom Netzkabel des Geräts fernhalten.

 **GEFAHR**

#### ERSTICKUNGSGEFAHR DURCH VERPACKUNGSMATERIALIEN!

Kinder von den Verpackungsmaterialien fernhalten.

 **GEFAHR**

#### ERSTICKUNGSGEFAHR DURCH ALTGERÄT!

Spielende Kinder können sich im Gerät einsperren oder in andere lebensgefährliche Situationen geraten.

- Vorhandene Schnapp- und Riegelschlösser entfernen oder zerstören.
- Kinder nicht mit dem Gerät spielen lassen.
- Kinder in der Nähe des Altgeräts immer beaufsichtigen.

## 1.4 Restgefahren

### **GEFAHR**

#### **STROMSCHLAGGEFAHR!**

- Den Netzstecker am Netzkabel beim Einstecken und Herausziehen nie mit feuchten oder nassen Händen anfassen.
- Das Gerät nur nach Angaben der Gebrauchsanweisung montieren und anschließen.
- Im Notfall sofort den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Vor jedem Reinigungs- oder Wartungseingriff den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
- Ein beschädigtes Netzkabel unverzüglich durch unseren Kundendienst ersetzen lassen.
- Sind Netzkabel oder Netzstecker beschädigt, Gerät nicht mehr benutzen.
- Außer den in dieser Gebrauchsanweisung beschriebenen Reinigungs- und Wartungsarbeiten keine Eingriffe am Gerät vornehmen.

### **WARNUNG**

#### **BRANDGEFAHR!**

Bei unzureichender Luftzirkulation kann sich ein Wärmestau bilden, wodurch ein Brand entstehen kann.

- Vorgeschriebene Abstände für die Geräterückwand, -seite und -oberkante unbedingt einhalten (s. Kapitel Mindestabstände).
- Kompressor und Verflüssiger (modellabhängig) frei von Staub und Gegenständen halten.

## 1.5 Gefahren durch Kältemittel



### GESUNDHEITSGEFAHR!

Ist der Kältekreislauf beschädigt, tritt das Kältemittel Isobutan R600a aus. Das Kältemittel ist bei Kontakt mit den Augen und beim Einatmen gesundheitsschädlich.



### ENTZÜNDLICHES GAS! EXPLOSIONS- UND BRANDGEFAHR!

Im Kältemittel-Kreislauf des Gerätes befindet sich das Kältemittel Isobutan (R600a), ein Naturgas mit hoher Umweltverträglichkeit, das brennbar ist.

- Eingriffe in das Kältesystem sind nur autorisierten Fachkräften erlaubt.
- Kältekreislauf nicht beschädigen, z.B. durch Aufstechen der Kältemittelkanäle mit scharfen Gegenständen, Abknicken von Rohrleitungen.
- Beim Transportieren, Aufstellen, Warten und Entsorgen des Gerätes keine Teile des Kältekreislaufes beschädigen.
- Damit im Falle eines Lecks im Kältemittel-Kreislauf kein zündfähiges Gas-Luft-Gemisch entstehen kann, muss der Aufstellraum laut Norm EN 378 eine Mindestgröße von 1 m<sup>3</sup> je 8 g Kältemittel haben. Die Menge an Kältemittel im Kühl-/ Gefriergerät steht auf dem Typenschild.

### Vorgehen bei beschädigtem Kältekreislauf:

- ✓ Offenes Feuer und Zündquellen unbedingt vermeiden.
- ✓ Den Raum, in dem das Gerät steht, gut durchlüften.
- ✓ Den Kundendienst kontaktieren.

## 2 Aufstellen und Anschließen

### Gerät auspacken

Die Verpackung muss unbeschädigt sein. Das Gerät auf Transportschäden überprüfen. Ein beschädigtes Gerät auf keinen Fall anschließen. Im Schadensfall an den Lieferanten wenden.

### Transportschutz entfernen

Das Gerät sowie Teile der Innenausstattung sind für den Transport geschützt.

- ✓ Alle Klebestreifen auf der rechten und linken Seite der Gerätetür entfernen.
- ✓ Alle Klebebänder und Verpackungsteile aus dem Innenraum des Gerätes entfernen.
- ✓ Kleberückstände mit Laugenwasser entfernen.

Auf dem Gerät können sich Sticker mit Warnhinweise befinden. Diese unbedingt beachten und nicht vom Gerät entfernen.

## ACHTUNG

### SACHSCHADEN!

Beschädigung der Gerätetürdichtung / Oberfläche des Gerätes

- Verpackungsmaterial nicht mit einem scharfen Gegenstand, z.B. Teppichmesser durchtrennen.
- Das Gerät nach dem Transport für 12 Stunden stehen lassen, damit sich das Kältemittel im Kompressor sammeln kann. Das Nichtbeachten könnte den Kompressor beschädigen und damit zum Ausfall des Gerätes führen. Der Garantieanspruch erlischt in diesem Fall.

## 2.1 Demontage der Türen / Türgriffmontage

Passt das Gerät beim Transport nicht durch die Zimmer- oder Küchentür, können Sie die Gerätetüren demontieren.

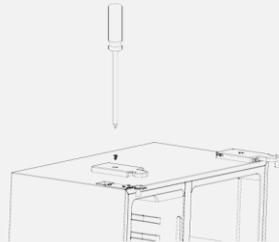
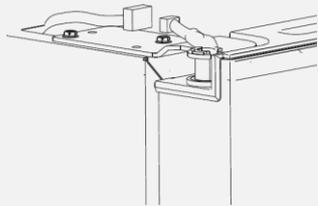
### ACHTUNG

#### SACHSCHADEN!

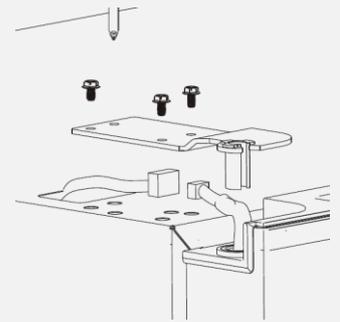
Gerät bei Demontage der Türen nicht mehr als 45° kippen, um das Kühlsystem nicht zu beschädigen.

| Benötigtes Werkzeug   | Bezeichnung                  |
|---|------------------------------|
|    | Kreuzschlitz-Schraubendreher |
|    | Schraubendreher, flach       |
|  | Sechskantschlüssel           |

### Demontage der Türen

| Schrittfolge  | Bild  |
|---|---|
| 1. Mit einem Schraubendreher die obere Abdeckung lösen. |  |
| 2. Elektronik abstecken.                                |  |

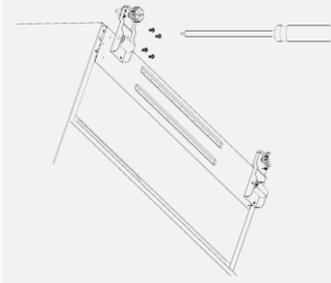
3. Die 3 Schrauben des oberen Scharniers lösen und das Scharnier entfernen.



4. Gerätetür vorsichtig aus dem unteren Scharnier heben und behutsam zur Seite stellen.
5. Arbeitsschritte 3 und 4 für die andere Gerätetür wiederholen.



6. Gerät mit Hilfe einer weiteren Person etwas nach hinten kippen.
7. Untere Halterungen abschrauben.
8. Steht das Gerät an seiner endgültigen Position, die Gerätetüren in umgekehrter Reihenfolge montieren.



## 2.2 Gerät Aufstellen



### **BRANDGEFAHR!**

Bei unzureichender Luftzirkulation kann sich ein Wärmestau bilden, wodurch ein Brand entstehen kann.

- Vorgeschriebene Abstände für Geräterückwand, -seite und -oberkante unbedingt einhalten.
- Kompressor frei von Staub und Gegenständen halten.

#### Das Gerät

- so aufstellen, dass der Netzstecker zugänglich ist. Das Stromkabel nicht einklemmen oder beschädigen.
- nicht mit Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabeln am Stromnetz anschließen.
- nicht im Freien aufstellen (z.B. Balkon, Terrasse, Gartenhaus etc.).
- Entsprechend den vorgeschriebenen Mindestabständen aufstellen.
- in einem gut belüfteten und trockenen Raum aufstellen, dessen Umgebungstemperatur der Klimaklasse entspricht, für die das Gerät ausgelegt ist.

Die Klimaklasse ist auf dem Typenschild (im Innenraum oder auf der Rückseite des Gerätes) und dem Produktdatenblatt ersichtlich. Die Umgebungstemperatur wirkt sich auf den Stromverbrauch und die einwandfreie Funktion des Gerätes aus.

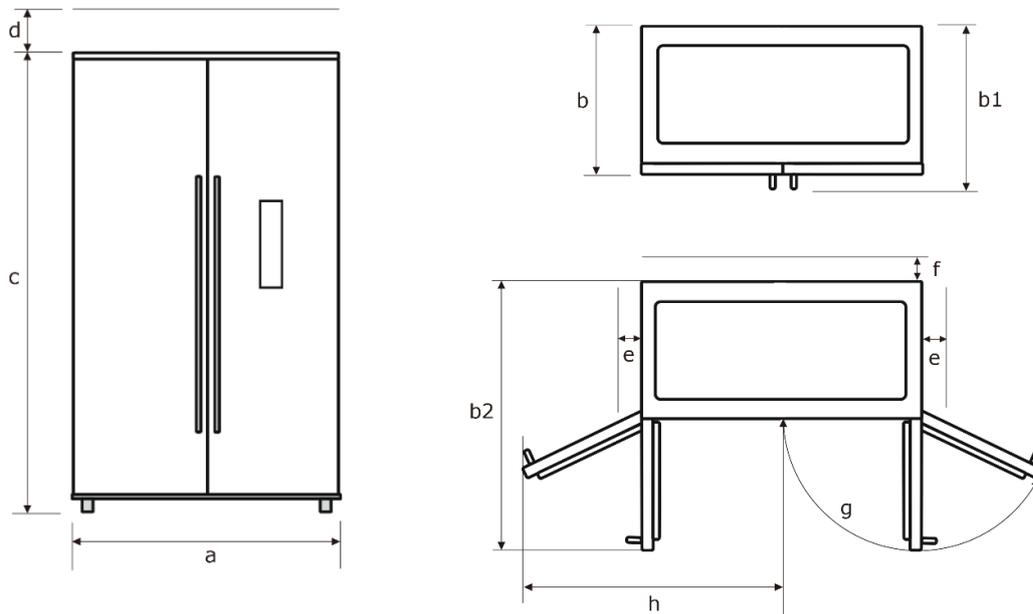
| <b>KLIMAKLASSE</b>             | <b>TEMPERATURBEREICH</b> |
|--------------------------------|--------------------------|
| (SN) erweiterte gemäßigte Zone | +10 °C bis +32 °C        |
| (N) gemäßigte Zone             | +16 °C bis +32 °C        |
| (ST) subtropische Zone         | +16 °C bis +38 °C        |
| (T) tropische Zone             | +16 °C bis +43 °C        |

### **Mindestabstände für Be- und Entlüftung**

Die Luftzirkulation an der Geräterückwand, -seite und -oberkante beeinflusst den Energieverbrauch und die Kühl-/ Gefrierleistung (je nach Modell). Unbedingt die Mindestabstände für die Belüftung des Gerätes einhalten, die in den nachfolgenden Tabellen und Zeichnungen aufgeführt sind.

**Gerätemaße in mm und Grad**

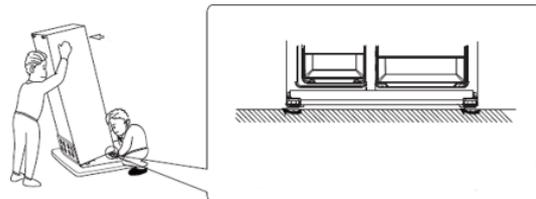
| a   | b   | b1  | b2   | c    | d   | e   | f  | g    | h    |
|-----|-----|-----|------|------|-----|-----|----|------|------|
| 905 | 590 | 600 | 1490 | 1770 | 100 | 100 | 50 | 135° | 1800 |



- Nichtbeachten der Mindestabstände erhöht den Stromverbrauch.
- Zur Erreichung der angegebenen Energieklasse die oben genannten Abstände einhalten.
- Kühlgefrierkombinationen nicht in Kühlen Räumen unter 16 °C aufstellen, siehe Tabelle Klimaklassen.

**2.3 Nivellieren**

- ✓ Bei geringfügig unebener Auflagefläche das Gerät mit den vorderen Füßen ausgleichen.
- ✓ An den Füßen drehen, bis das Gerät horizontal und ohne zu wackeln fest auf dem Boden steht.



### 3 Inbetriebnahme

Das Gerät sowie die Teile der Innenausstattung vor Inbetriebnahme gründlich reinigen (s. Kapitel „**Wartung und Pflege**“).

- Die Temperaturstufe je nach Umgebungstemperatur (Aufstellort), bei Änderung der Bestückung oder bei häufigem Öffnen der Gerätetür anpassen.
- Bei sehr hohen sommerlichen Temperaturen den Temperaturregler auf eine höhere Stufe stellen, um die gewünschte Kühltemperatur zu halten.
- Für den optimalen Energieverbrauch die Glasablagen / Schubladen, im Gerät so belassen wie abgebildet (siehe Abb. Lebensmittel richtig lagern).
- Das Gefrierfach ist nach ca. 3 Stunden betriebsbereit.

#### 3.1 Gerät ein-/ausschalten

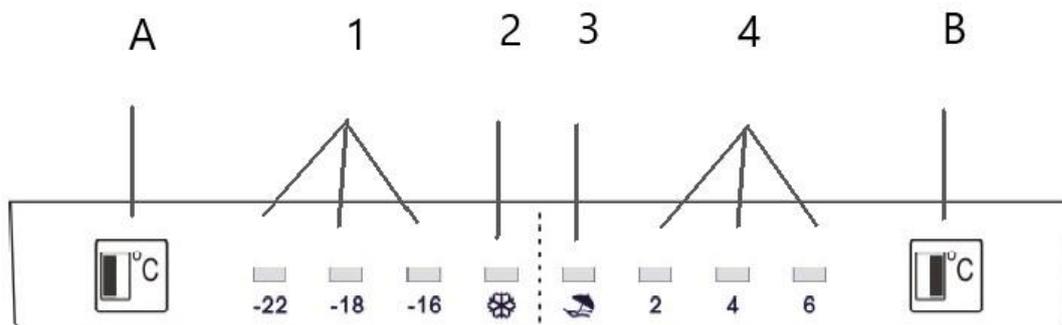
1. Gerät am Strom anschließen.
2. Bei Öffnen die Gerätetüren schaltet sich die Innenbeleuchtung ein.  
✓ Zum Einschalten des Gerätes den Temperaturregler von auf die gewünschte Kühltemperatur drehen. Der Temperaturregler befindet sich an der Vorderfront des Gerätes.
3. Zum Ausschalten des Gerätes den Temperaturregler auf OFF<sup>n</sup> stellen.

## ACHTUNG

### SACHSCHADEN!

Gerät nicht unmittelbar nach einem Stromunterbruch einschalten. Mögliche Überlastung des Kompressors oder Durchbrennen der Sicherung.

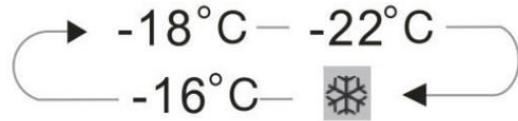
#### Temperatur einstellen



Bei Erstbetrieb die Temperatur auf die niedrigste Stufe stellen. Nach ca. 2 Stunden hat das Gerät seine normale Betriebstemperatur erreicht und ist einsatzfähig. Die Temperatur auf eine mittlere Stufe zurückstellen.  
Der Gefrierraum ist nach ca. 3 Stunden betriebsbereit.

### Temperatur im Gefrierraum einstellen

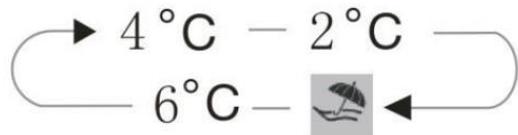
1. Taste „A“ drücken.
2. Jedes weitere Drücken der Taste „A“ verändert den Wert in der angezeigten Reihenfolge.



3. Im Display leuchtet die entsprechende LED (1).

### Temperatur im Kühlraum einstellen

1. Taste „B“ drücken.
2. Jedes weitere Drücken der Taste „B“ verändert den Wert in der angezeigten Reihenfolge.



3. Im Display leuchtet die entsprechende LED (4).

Die Innentemperatur der verschiedenen Fächer / Ablagen kann von den auf dem Display angezeigten Temperaturwerten abweichen.

Die Innentemperatur ändert sich in Abhängigkeit von der Umgebungstemperatur (Aufstellort), von der Häufigkeit des Türöffnens und der Bestückung.

### Super-Gefrieren

Gefriertemperatur wird automatisch auf die niedrigste Temperaturstufe gesenkt. Frisch eingelagertes Gefriergut wird schneller durchgefroren.

1. Taste „A“ solange drücken, bis die LED für Super-Gefrieren (2) leuchtet. Nach 52 Stunden schaltet sich diese Funktion automatisch aus. Das Gerät kehrt in die vorherige Temperatureinstellung zurück.
2. Zum manuellen Deaktivieren Taste „A“ nochmals drücken, um in den Gefriermodus zu wechseln.

### Urlaubsmodus

Bei längerem Nichtbenutzen des Gerätes den Urlaubsmodus einstellen. Das spart Energie und beugt unangenehmen Gerüchen und Schimmelbildung vor, da der Kühlschrank nicht komplett ausgeschaltet ist. Der Urlaubsmodus ist nur für den Kühlraum einstellbar. Die Gefriertemperatur bleibt davon unberührt.

1. Taste „B“ solange drücken bis die LED für Urlaubsmodus (3) leuchtet.
2. Zum Deaktivieren Taste „B“ nochmals drücken, um in den Kühlmodus zu wechseln.

### HINWEIS

Alle verderblichen Lebensmittel aus dem Kühlraum entnehmen.

## 3.2 Lebensmittel richtig lagern

Eine ordnungsgemäße Lagerung kann zum Erhalt der Lebensmittelqualität beitragen.



### GESUNDHEITSGEFAHR!

Ist das Gerät abgeschaltet oder ist der Strom ausgefallen, sind die Lebensmittel nicht ausreichend gekühlt. Eingelagerte Lebensmittel können an- oder auftauen und verderben. Bei Verzehr der an- oder aufgetauten Lebensmittel besteht die Gefahr einer Lebensmittelvergiftung.

- Nach einem Stromausfall prüfen, ob die eingelagerten Lebensmittel noch genießbar sind.
- Eingefrorene Lebensmittel, die nach einem Stromausfall erkennbar angetaut sind, entsorgen.
- Keine Lebensmittel einfrieren, die schon einmal an- oder aufgetaut sind.

### Der Kühlraum eignet sich zum Lagern von frischen Lebensmitteln und Getränken.

#### Bei der Lagerung im Kühlraum folgendes beachten:

- Nur einwandfreie Lebensmittel verwenden.
- Den Zeitraum zwischen dem Kauf und dem Einlegen der Lebensmittel in das Gerät so gering wie möglich halten.
- Frisches Fleisch und frischen Fisch nur gut verpackt in Schutzfolie oder luftdichten Behältern an der kühlpsten Stelle im Gerät für maximal 1 bis 2 Tage lagern. Den Kontakt mit gekochten Speisen vermeiden.
- Kontamination von Lebensmitteln mit rohem Fleisch und rohem Fisch vermeiden. Fleischsaft darf nicht mit anderen Lebensmitteln in Berührung kommen.
- Kartoffeln, Zwiebeln, Knoblauch, Tomaten, Bananen und Avocados nicht im Kühlschrank lagern - und wenn, nur kurzfristig und gut verpackt.
- Nahrungsmittel vor dem Aufbewahren abdecken; insbesondere kalte Gerichte, gekochte Nahrungsmittel und Nahrungsmittel, die Gewürze enthalten.
- Warme Speisen erst nach dem Abkühlen in den Kühlschrank stellen.
- Erhöhte Temperatur im Gerät lässt Lebensmittel schneller verderben. Zur optimalen Lebensmittelkonservierung ist die mittlere Temperaturstufe am besten geeignet.
- Nahrungsmittel so in den Kühlschrank stellen, dass die Luft frei im Fach zirkulieren kann.
- Bei der Lagerung von Flaschen im Flaschenfach der Innentür darauf achten, dass sie nicht zu schwer sind; das Fach könnte sich von der Tür lösen.
- Kinder im Alter von 3 bis 8 Jahren dürfen das Gerät be- und entladen.

Zum Verpacken eignen sich:

- Für Lebensmittel geeignete Frischhaltebeutel und -folien
- Spezielle Hauben aus Kunststoff mit Gummizug
- Aluminiumfolie

Um größere Mengen im Kühl-/Gefrierraum zu lagern, sind die Glasablagen höhenverstellbar.

1. Glasablagen hinten etwas anheben und nach vorne ziehen.
2. Glasablagen nach oben oder unten abschwanken und herausnehmen.

Die Glasablage über der Gemüseschale verbleibt immer in der gleichen Stellung, um eine korrekte Luftzirkulation zu gewährleisten.

Beim Kühlen von frischen Lebensmitteln folgenden Hinweis beachten:

-  Sind Gerätetüren längere Zeit offen, führt dies zu einer erheblichen Temperaturerhöhung in den Fächern des Gerätes. Eingelagerte Lebensmittel können dadurch schneller verderben.

### Beschreibung Gefrierfächer nach \*-Fach

| Fächer-Typ  | Ziel-Lagertemperatur | Geeignet zum...   |
|---|----------------------|---|
| „Null-Sterne-Fach“  | - 6 °C ~ + 0 °C      | Aufbewahren von frischem Fleisch und frischem Fisch über einen Zeitraum von einem bis maximal drei Tagen sowie zum Lagern oder Herstellen von Eiswürfeln. Nicht geeignet zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln. |
|  | ≤ - 6 °C             | Aufbewahren von Tiefkühlprodukten über einen Zeitraum von maximal einem Monat. Nicht geeignet zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln.  |
|  | ≤ - 12 °C            | Aufbewahren von Tiefkühlprodukten über einen Zeitraum von maximal zwei Monaten sowie zum Lagern oder Herstellen von Eiscrème und Eiswürfeln. Nicht geeignet zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln.              |
|  | ≤ - 18 °C            | Aufbewahren von Tiefkühlprodukten über einen Zeitraum von maximal drei Monaten. Nicht geeignet zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln.   |
|  | ≤ - 18 °C            | Aufbewahren von Tiefkühlprodukten und zum Einfrieren von frischen Lebensmitteln über einen längeren Zeitraum.   |

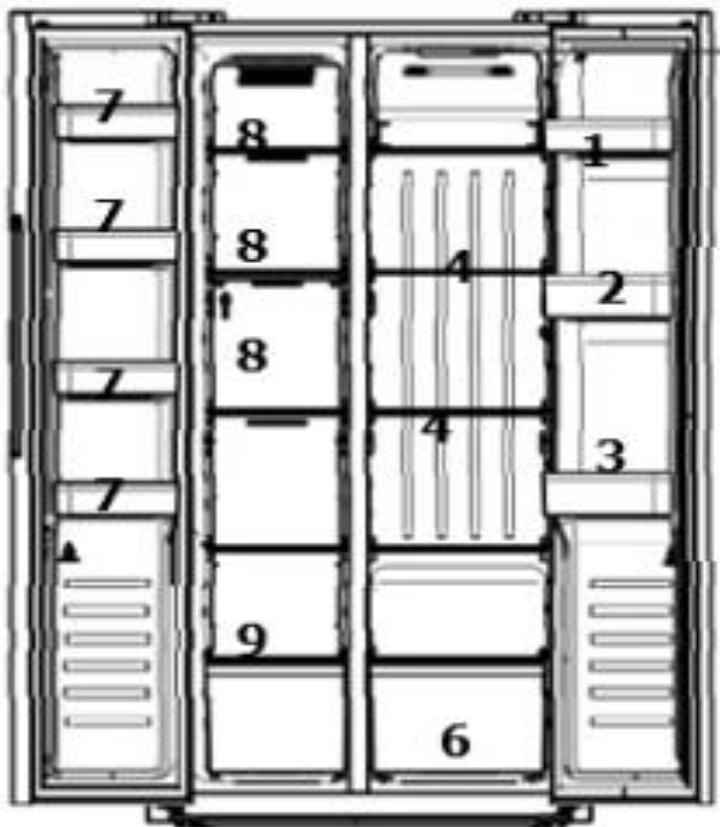
## Übersicht Lagerempfehlungen Kühl-/Gefrierraum

### Kühlraum

- ❶ Streichzarte Butter und Käse im oberen Türfach platzieren. Die Temperatur ist hier am wärmsten.
- ❷ Angebrochene Gläser, Konserven und Eier im mittleren Türfach platzieren.
- ❸ Getränke und Flaschen im großen unteren Türfach platzieren. Volle Behälter nah am Scharnier platzieren, um die Belastung zu verringern.
- ❹ Gekochtes und gebackenes Essen auf dem Glasregal platzieren.
- ❺ Fisch und Fleisch auf der Glasablage über der Gemüseschublade platzieren. Die Temperatur ist hier am kältesten.
- ❻ Gemüse und Obst in der Gemüseschublade platzieren.

### Gefrierraum

- ❷ Gefriergut zur Kurzzeitlagerung in den Türfächern im Gefrierteil platzieren.
- ❸ Eis, gefrorene Früchte sowie gefrorene Backwaren, auf den mittleren/unteren Glasablagen platzieren.
- ❹ Gefrorenes Gemüse, sowie Fisch und Fleisch in der unteren Schublade platzieren. Frisch einzufrierende Lebensmittel in der untersten Schublade zum Einfrieren platzieren.



### 3.2.1 Eiswürfel herstellen

Eiswürfelschale (nicht im Lieferumfang enthalten) zu drei Vierteln mit Wasser füllen und waagrecht auf den Boden des Gefrierabteils stellen. Festgefrorene Eiswürfelschale mit einem stumpfen Gegenstand lösen (z. B. Löffelstiel). Fertige Eiswürfel für kurze Zeit unter fließendes Wasser halten, somit lassen sie sich leichter lösen.

### 3.2.2 Energie sparen

- Gerät nicht in der Nähe von Herden, Heizkörpern oder anderen Wärmequellen aufstellen. Bei hoher Umgebungstemperatur läuft der Kompressor häufiger und länger und führt zu erhöhtem Energieverbrauch.
- Auf ausreichende Be- und Entlüftung am Gerätesockel, an den Geräteseiten und an der Geräterückseite achten. Lüftungsöffnungen niemals abdecken. Die Abstandsmaße beachten (s. Kapitel „Gerät Aufstellen“).
- Die Anordnung der Schubladen, Regale und Ablagen, wie sie auf der Abbildung «Gerät kennenlernen» zu sehen ist, bietet die effizienteste Energienutzung und ist daher möglichst beizubehalten.
- Für einen größeren Stauraum (z.B. bei großem Kühl-/ Gefriergut) die mittleren Ablagen/Schubladen entfernen. Die oberen und unteren Ablagen/Schubladen bei Bedarf als letzte herausnehmen.
- Ein gleichmäßig gefülltes Kühl-/ Tiefkühlabteil trägt zur optimalen Energienutzung bei. Leere oder halbleere Abteile vermeiden.
- Keine warmen Speisen in den Kühl-/ Tiefkühlschrank stellen. Speisen erst abkühlen lassen.
- Gefrorenes im Kühlschrank auftauen lassen. Die Kälte des Gefriergutes vermindert den Energieverbrauch im Kühlabteil und erhöht somit die Energieeffizienz.
- Temperatur nicht kälter als notwendig einstellen. Das trägt zu einer optimalen Energienutzung bei.
- Türdichtungen des Gerätes müssen vollkommen intakt sein, damit die Türen richtig schließen und sich der Energieverbrauch nicht unnötig erhöht.
- Gerät nur öffnen, wenn es erforderlich ist und dann nur so kurz wie möglich. Der Energieverbrauch und die Temperatur im Gerät können ansteigen, wenn die Gerätetür häufig oder lange geöffnet wird bzw. nicht korrekt verschlossen ist.

## 4 Wartung und Pflege

Aus hygienischen Gründen das Gerät außen und innen, einschließlich Türdichtung und Innenausstattung, regelmäßig reinigen.

Vor allen wartungs- und Pflegetätigkeiten sicherstellen, dass das Gerät vom Stromnetz getrennt ist (s. Sicherheitskapitel → Stromschlag).

### **VORSICHT**

#### **VERLETZUNGSGEFAHR!**

- Keine elektrischen Heizgeräte, offene Flammen, Messer o.ä. zum Abtauen benutzen.
- Das Gerät nie mit Dampfreinigungsgeräten reinigen. Feuchtigkeit könnte in elektrische Bauteile gelangen.
- Steht der Temperaturregler auf „0“, ist die Kühlung ausgeschaltet, der Stromkreislauf bleibt hingegen aufrechterhalten.

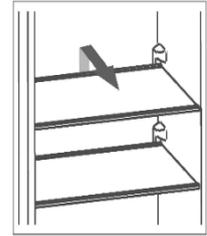
### **ACHTUNG**

#### **SACHSCHADEN!**

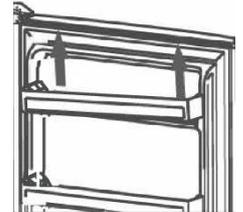
- Keine scheuernden, aggressiven Reinigungsmittel benutzen.
- Keine kratzenden Schwämme verwenden.
- Ätherische Öle und organische Lösungsmittel, z.B. Saft von Zitronen- oder Apfelsinenschalen, Buttersäure oder Reinigungsmittel, die Essigsäure enthalten, können Kunststoffteile angreifen. Solche Substanzen nicht mit den Geräteteilen in Kontakt bringen.

## 4.1 Gerät reinigen

1. Kühlgut herausnehmen. Alles abgedeckt an einem kühlen Ort lagern.
2. Glasablagen zum Reinigen etwas nach oben anheben und herausziehen, bis sie sich nach oben oder unten abschwenken und herausnehmen lassen.



3. Türfächer nach oben schieben und herausnehmen.
4. Gerät einschließlich Türdichtung und Innenausstattung mit einem Lappen und lauwarmem Wasser unter Zugabe von etwas handelsüblichem Geschirrspülmittel reinigen.
5. Mit klarem Wasser nachwischen und trockenreiben.
6. Tauwasser-Ablaufloch überprüfen. Regelmäßig mit Hilfe von Wattestäbchen reinigen.

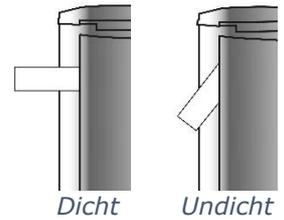


7. Die gereinigten Glasablagen, Türfächer, Schubladen etc. einsetzen.
8. Sicherstellen, dass der Innenraum des Gerätes vollkommen trocken ist.
9. Gerät am Stromnetz anschließen und einschalten.

## 4.2 Gerätetürdichtung reinigen / wechseln

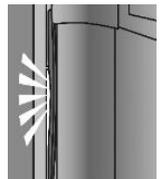
### Luftdichtheit der Dichtungen von Tür oder Deckel prüfen

1. Ein ausreichend langen Papierstreifen von 50 mm Breite und 0,08 mm -Dicke an verschiedenen Stellen des Gerätes einklemmen.  
  
→ Lässt sich das Papier mit einem leichten Widerstand durchziehen, ist die Gerätetürdichtung dicht. *(Die Prüfung der Dicke des verwendeten Papiers wird nach ISO 534 durchgeführt)*



### Oder

2. Eine Taschenlampe auf eine Glasablage im Gerät stellen, Licht in Richtung der Gerätetürdichtung ausrichten und Tür schließen. Scheint kein direktes Licht durch, ist die Gerätetürdichtung dicht.
- ✓ Scheint direktes Licht durch die geschlossene Tür, ist die Gerätetürdichtung undicht.



Undicht

### Gerätetürdichtung auswechseln

1. Lebensmittel aus dem Gerät nehmen.
2. Gerätetürdichtung aus dem Gerät herausziehen.
3. Gerätetür wie üblich reinigen.
4. Neue Gerätetürdichtung in die Spalten einsetzen.
5. Die Gerätetürdichtung zuerst in die Ecken einstecken und mit dem Daumen nach drücken / streichen.
6. Falls die Gerätetürdichtung nicht überall gleichmäßig an liegt: vorsichtig mit einem Haartrockner die entsprechenden Stellen anwärmen und mit den Fingern etwas herausziehen.



- Gerätetürdichtungen regelmäßig auf Verschmutzungen und Beschädigungen kontrollieren.
- Fett und Öl macht die Gerätetürdichtungen porös und spröde. Wenn Fett oder Öl an Türdichtungen gelangt ist: Gerätetürdichtungen sofort mit einem Lappen und lauwarmem Wasser unter Zugabe von etwas handelsüblichem Geschirrspülmittel reinigen.

## 4.3 Abtauen

### Automatisches Abtauen im Kühlraum

Der Kühlbereich ist mit einer Abtau-Automatik ausgestattet. Reif und Eis taut automatisch ab. Das Tauwasser fließt durch die Rinne in das Abtauloch, auf der Rückseite des Gerätes in eine Tauwasserschale ab. Durch die Wärme des Motors verdunstet das Tauwasser.



- Läuft das Tauwasser aus dem Ablaufkanal zum Auffangbehälter nicht richtig ab, prüfen, ob der Ablaufkanal verstopft ist (s. Kapitel „Fehler beheben“).
- Es darf kein Wasser auf dem Boden stehen oder mit elektrischen Teilen in Berührung kommen.

### Automatisches Abtauen im Gefrierraum - No Frost System

Das bedeutet, dass es während des Betriebs weder an den Innenwänden noch auf den Lebensmitteln zu Frostbildung kommt. Die ständig zirkulierende Kaltluft verhindert die Bildung von Frost. Eine automatische Lüfter-Regelung sorgt für den Ventilator-Antrieb.

## 4.4 Leuchtmittel (LED) / Glühbirne

Das Gerät ist mit einer Wartungsfreien LED-Beleuchtung ausgestattet.



- Reparaturen an dieser LED-Beleuchtung nur durch den Kundendienst<sup>1</sup> durchführen lassen.

Dieses Produkt enthält eine Lichtquelle für Energieeffizienzklasse "G"

## 4.5 Gerät außer Betrieb nehmen

Zum Abschalten des Gerätes den Netzstecker ziehen oder Sicherung abschalten bzw. herausdrehen.

- ✓ Lebensmittel entnehmen.
- ✓ Netzstecker ziehen oder Sicherung abschalten bzw. herausdrehen.
- ✓ Gerät abtauen und gründlich reinigen (s. Kapitel „Wartung und Pflege“).
- ✓ Geräetüren geöffnet lassen, um Geruchs- und Schimmelbildung zu vermeiden.

<sup>1</sup> Kundendienst Tel. +49 2944 9716-791

## 5 Betriebsgeräusche / Fehler beheben

Reparaturen an elektrischen Geräten ausschließlich von einer hierfür qualifizierten Elektro-Fachkraft ausführen lassen. Eine falsch bzw. nicht fachgerecht durchgeführte Reparatur kann Gefahren für den Benutzer herbeiführen.

Bei einer nicht fachgerecht durchgeführten Reparatur erlischt der Garantieanspruch.

### Betriebsgeräusche

| GERÄUSCHE          | GERÄUSCHART  | URSACHE / BEHEBUNG   |
|--------------------|--|--|
| Normale Geräusche  | Murmeln  | Wird vom Kompressor verursacht, wenn er in Betrieb ist.                                    |
|                    | Flüssigkeitsgeräusch   | Entsteht durch die Zirkulation des Kältemittels im Aggregat.                               |
|                    | Klickgeräusche   | Der Temperaturregler schaltet den Kompressor ein oder aus.                                 |
| Störende Geräusche | Flaschengeräusche  | Einen Sicherheitsabstand zwischen den Flaschen und anderen Behältern lassen.               |
|                    | Vibrieren des Verflüssigers (nur bei sichtbarem Verflüssiger an der Geräterückseite) | Prüfen, ob der Verflüssiger an der Geräterückseite locker ist.<br>Verflüssiger befestigen. |

### Fehler beheben

| STÖRUNG   | MÖGLICHE URSACHEN                                 | MASSNAHMEN  |
|---|---|---|
| Innenbeleuchtung funktioniert nicht, aber Kompressor läuft. | Leuchtmittel ist defekt.                          | Leuchtmittel auswechseln (s. Kapitel 4.4).                    |
| Es steht Wasser im Gerät.                                   | Tauwasser-Ablaufloch ist vollständig geschlossen. | Tauwasser-Ablaufloch reinigen, z. B. mit einem Wattestäbchen. |
| Kühlgruppe läuft zu häufig an und zu lange.                 | Gerätetür wird zu oft geöffnet.                   | Nicht unnötig die Gerätetür öffnen.                           |
|   | Luftzirkulation um das Gerät ist behindert.       | Die Umgebung des Gerätes freilassen.                          |

| STÖRUNG   | MÖGLICHE URSACHEN   | MASSNAHMEN  |
|---|---|---|
| Gerät kühlt nicht.  | Gerät ist ausgeschaltet oder wird nicht mit Strom versorgt.   | Stromversorgung und Sicherungen überprüfen. Prüfen, ob der Netzstecker richtig in der Steckdose steckt. Prüfen, ob Spannung an der Steckdose anliegt.     |
|   | Temperaturregler steht auf OFF".  | Temperaturregler-Einstellungen prüfen.  |
|   | Umgebungstemperatur ist zu niedrig.   | (s. Kapitel „2.2  |
| Seitenwand ist sehr warm (nur für Modelle mit eingeschäumtem Verflüssiger). | Der Verflüssiger gibt warme Luft an die Umgebung ab. Bei zu hoher Umgebungstemperatur kann ein Wärmestau entstehen. Sobald die Umgebungstemperatur gesunken ist, kühlt das Gerät wieder normal. Unbedingt die Abstände einhalten (s. Kapitel „2.2“).  | Keine Maßnahmen notwendig.  |
| Sticker „OK“ erscheint nicht.   | Durchschnittstemperatur in diesem Bereich zu hoch eingestellt.  | Den Temperaturregler auf eine kältere Stufe stellen. Den Temperaturregler nur Schrittweise ändern und bis zur erneuten Prüfung ca. 12 Stunden warten.     |
| An der hinteren Innenwand bildet sich eine Reif- oder Eisschicht.           | Hohe Raumtemperaturen (wie z.B. an heißen Sommertagen) und eine hohe Temperaturregler-Einstellung können zu fortwährendem Kühlbetrieb führen. Der Kompressor muss kontinuierlich laufen, um die eingestellte Temperatur im Gerät beizubehalten. Das Gerät ist nicht in der Lage automatisch abzutauen, da dies nur möglich ist, wenn der Kompressor nicht läuft (s. Kapitel „Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.“). | Den Temperaturregler auf eine niedrigere Stufe drehen. Der Kompressor wird wie gewöhnlich an- und ausgehen und das automatische Abtauen wird fortgesetzt. |

## 6 Ersatzteile / Kundenservice

Folgende Ersatzteile sind beim oben genannten Kundendienst erhältlich (Abhängig vom Gerät):

- (1) Thermostate, Temperatursensoren, Leiterplatten und Lichtquellen;
- (2) Türgriffe, Türscharniere, Einlegeböden und Einschübe

Die Ersatzteile sind 7 Jahre nach dem Inverkehrbringen des letzten Exemplars eines Modells erhältlich.

Türdichtungen sind 10 Jahre nach dem Inverkehrbringen des letzten Exemplars eines Modells erhältlich.

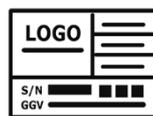
Um auf die Produktdatenbank zu gelangen, für:

- Reparaturaufträge
- Datenblatt
- Gebrauchsanweisung

den Service QR-Code aus der beigefügten Servicekarte oder vom Typenschild am Gerät scannen.



*Servicekarte*



*Typenschild*

### **Mehr Informationen zum Service, siehe beigefügte Servicekarte**

Kundendienstadresse:

EGS GmbH  
Dieselstraße 1  
33397 Rietberg / DEUTSCHLAND



- Der Besuch des Kundendiensttechnikers im Falle einer Fehlbedienung oder einer der beschriebenen Störungen ist auch während der Garantiezeit nicht kostenlos.



- Der Besuch des Kundendiensttechnikers im Falle einer Fehlbedienung oder einer der beschriebenen Störungen ist auch während der Garantiezeit nicht kostenlos.

## 7 Garantiebedingungen

### **Garantiebedingungen**

Als Käufer eines Exquisit-Gerätes stehen Ihnen die gesetzlichen Gewährleistungen aus dem Kaufvertrag mit Ihrem Händler zu. Zusätzlich räumen wir Ihnen eine Garantie zu den folgenden Bedingungen ein:

### **Leistungsdauer**

Die Garantie läuft 24 Monate ab Kaufdatum (Kaufbeleg ist vorzulegen). Während der ersten 6 Monate beseitigt der Kundendienst Mängel am Gerät unentgeltlich. Voraussetzung ist, dass das Gerät ohne besonderen Aufwand für Reparaturen zugänglich ist. In den weiteren 18 Monaten ist der Käufer verpflichtet nachzuweisen, dass der Mangel bereits bei Lieferung bestand.

Bei gewerblicher Nutzung (z.B. in Hotels, Kantinen) oder bei Gemeinschaftsnutzung durch mehrere Haushalte, beträgt die Garantie 12 Monate ab Kaufdatum (Kaufbeleg ist vorzulegen). Während der ersten 6 Monate beseitigt der Kundendienst Mängel am Gerät unentgeltlich. Voraussetzung ist, dass das Gerät ohne besonderen Aufwand für Reparaturen zugänglich ist. In den weiteren 6 Monaten ist der Käufer verpflichtet nachzuweisen, dass der Mangel bereits bei Lieferung bestand.

Durch die Inanspruchnahme der Garantie verlängert sich die Garantie weder für das Gerät, noch für die neu eingebauten Teile.

### **Umfang der Mängelbeseitigung**

Innerhalb der genannten Fristen beseitigen wir alle Mängel am Gerät, die nachweisbar auf mangelhafte Ausführung oder Materialfehler zurückzuführen sind. Ausgewechselte Teile gehen in unser Eigentum über.

### **Ausgeschlossen sind:**

Normale Abnutzung, vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigung, Schäden, die durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung, unsachgemäße Aufstellung, bzw. Installation oder durch Anschluss an falsche Netzspannung entstehen, Schäden aufgrund von chemischer bzw. elektrothermischer Einwirkung oder durch sonstige anormale Umweltbedingungen, Glas-, Lack- oder Emailleschäden und evtl. Farbunterschiede sowie defekte Glühlampen.

Ebenso sind Mängel am Gerät ausgeschlossen, die aufgrund von Transportschäden zurückzuführen sind. Wir erbringen auch dann keine Leistungen, wenn – ohne unsere besondere, schriftliche Genehmigung – von nicht ermächtigten Personen am Exquisit-Gerät Arbeiten vorgenommen oder Teile fremder Herkunft verwendet wurden. Diese Einschränkung gilt nicht für mangelfreie, durch eine qualifizierte Fachkraft mit unseren Originalteilen, durchgeführte Arbeiten zur Anpassung des Gerätes an die technischen Schutzvorschriften eines anderen EU-Landes.

### **Geltungsbereich**

Unsere Garantie gilt für Geräte, die in einem EU-Land erworben wurden und die in der Bundesrepublik Deutschland oder Österreich in Betrieb sind.

Für Geräte, die in einem EU-Land erworben und in ein anderes EU-Land gebracht wurden, erbringen wir Leistungen im Rahmen der jeweils landesüblichen Garantiebedingungen. Eine Verpflichtung zur Leistung der Garantie besteht nur dann, wenn das Gerät den technischen Vorschriften des Landes, in dem der Garantieanspruch geltend gemacht wird, entspricht.

### **Für Reparaturaufträge außerhalb der Garantiezeit gilt:**

- Wird ein Gerät repariert, sind die Reparaturrechnungen sofort fällig und ohne Abzug zu bezahlen.
- Wird ein Gerät überprüft bzw. eine angefangene Reparatur nicht zu Ende geführt, berechnet der Kundendienst Anfahrts- und Arbeitspauschalen.
- Die Beratung durch unser Kundenberatungszentrum ist unentgeltlich (s. Kapitel „Fehler! Verweisquelle konnte nicht gefunden werden.“).

## 8 Entsorgung

### Verpackung entsorgen



Die Verpackung sortenrein entsorgen. Pappe und Karton zum Altpapier und Folien in die Wertstoffsammlung geben.

### Altgerät entsorgen (DE)

#### Altgeräte dürfen nicht in den Hausmüll



Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern auf dem Produkt oder seiner Verpackung

bedeutet, dass das Gerät nicht im Hausmüll entsorgt werden darf, sondern eine separate Entsorgung erfordert. Sie können das Altgerät **kostenfrei** bei einer geeigneten kommunalen Sammelstelle für Elektro- und Elektronikaltgeräte, z.B. einem Wertstoffhof, abgeben.

Die Adressen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung.

Alternativ können Sie kleine Elektroaltgeräte mit einer Kantenlänge bis zu 25 cm bei Händlern mit einer Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mind. 400 m<sup>2</sup> oder Lebensmittelhändlern mit einer Gesamtverkaufsfläche von mind. 800 m<sup>2</sup>, die zumindest mehrmals im Jahr Elektro- und Elektronikgeräte anbieten, unentgeltlich zurückgeben.

Größere Altgeräte können beim Neukauf eines Geräts der gleichen Geräteart, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen wie das neue Gerät erfüllt, bei einem entsprechenden Händler kostenfrei zurückgegeben werden. Bezüglich der Modalitäten der Rückgabe eines Altgeräts im Fall der Auslieferung des neuen Geräts, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Bitte Entnehmen Sie – sofern möglich – vor der Entsorgung des Produkts sämtliche Batterien und Akkus sowie alle Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können.

Wir weisen darauf hin, dass Sie für die Löschung personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Gerät selbst verantwortlich sind.

Kinder können Gefahren, die im Umgang mit Haushaltsgeräten liegen, oft nicht erkennen. Für die notwendige Aufsicht sorgen und Kinder nicht mit dem Gerät spielen lassen.

### Altgeräte entsorgen (AT)



Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern auf dem Produkt oder seiner Verpackung

bedeutet, dass das Gerät nicht im Hausmüll entsorgt werden darf, sondern eine separate Entsorgung erfordert. Sie können das Altgerät **kostenfrei** bei einer geeigneten

kommunalen Sammelstelle für Elektro- und Elektronikaltgeräte, z.B. einem

Wertstoffhof, abgeben. Die Adressen erhalten Sie von Ihrer Stadt- bzw. Kommunalverwaltung.

Alternativ können Sie Elektroaltgeräte beim Kauf eines neuen Geräts der gleichen Art und mit derselben Funktion bei einem stationären Händler unentgeltlich zurückgeben. Bezüglich der Modalitäten der Rückgabe eines Altgeräts im Fall der Auslieferung des neuen Geräts, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Bitte Entnehmen Sie – sofern möglich – vor der Entsorgung des Produkts sämtliche Batterien und Akkus sowie alle Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können.

Wir weisen darauf hin, dass Sie für die Löschung personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Gerät selbst verantwortlich sind.

Das Gerät kann Stoffe enthalten, die bei falscher Entsorgung Umwelt und menschliche Gesundheit gefährden können. Das Materialrecycling hilft, Abfall zu reduzieren und Ressourcen zu schonen. Durch die getrennte Sammlung von Altgeräten und deren Recycling tragen Sie zur Vermeidung negativer Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit bei.





# exQUISIT

GGV HANDELSGES. MBH & CO. KG  
AUGUST-THYSSEN-STR. 8  
D-41564 KAARST  
GERMANY

SBS46-010F\_E1-1\_2022-01

[www.exquisit.de](http://www.exquisit.de)